

Niederschrift Nr. 11/2008-2013

**über die Sitzung des
Ausschusses für Jugend, Sport, Kultur und Soziales am
Donnerstag, den 09. Dezember 2010 um 18.00 Uhr
im Sitzungszimmer des Rathauses, 23623 Ahrensböök**

Tagesordnung:

1. Feststellung der Niederschrift Nr. 10/2008-2013 vom 30. September 2010
2. Einwohnerfragestunde
3. Bericht der Verwaltung zum Haushalt 2011
- Schreiben der Ahrensböcker Gill vun 1490 e. V.
4. Sportangelegenheiten
5. Bericht über Unterhaltungsarbeiten im Sportzentrum
6. Seniorenangelegenheiten
- Sachstandsbericht –
7. Anfragen und Mitteilungen

Anwesend:

Ernst Vossage als Vorsitzender des Ausschusses für Jugend, Sport, Kultur und Soziales.

vom Ausschuss die Mitglieder:

BM Heinrich Klempan (Vertreter für GV Michael Gertz)
BM Anneliese Schacht (Vertreterin für GV Matthias Grimm)
BM Charlotte Krowke
BM Heiko Wäcken
GV Anja Steen
BM Sven Groß (Vertreter für BM Jörg Schütt)

ferner sind anwesend:

GV Gudrun Ott
GV Jürgen Rosenfeldt
Bürgermeister Ekkehard Schaefer
OAR Hans Tykinski
VA Christian Militzer als Protokollführer.

sonstige Anwesende:

diverse Gäste, unter ihnen Frau Voigt und Herr Gundlach für den MTV Ahrensböök

AV Ernst Vosshage eröffnet um **18:00 Uhr** die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß und fristgerecht geladen worden ist und die Beschlussfähigkeit vorliegt.

Zu Punkt 1 der Tagesordnung :

Feststellung der Niederschrift Nr.10/2008-2013 vom 30. September 2010

Inhaltliche Einwendungen gegen die Niederschrift werden nicht erhoben, sie gilt damit als festgestellt.

Zu Punkt 2 der Tagesordnung :

Einwohnerfragestunde

Herr Gundlach vom MTV Ahrensböök erkundigt sich nach dem aktuellen Stand der Hinweisschilder für das Sportzentrum. Die Angelegenheit wurde an die zuständige Sachbearbeitung weitergeleitet. Mit Aufstellung der gewünschten Hinweisschilder ist im Frühjahr 2011 zu rechnen.

Zu Punkt 3 der Tagesordnung :

Bericht der Verwaltung zum Haushalt 2011
- Schreiben der Ahrensböoker Gill vun 1490 e. V.

GV Rosenfeldt erklärt sich zu diesem TOP befangen und verlässt den Sitzungssaal.

Bgm. Schaefer berichtet kurz über das vorliegende Schreiben der Gill.

GV Ott merkt an, dass aus dem Anschreiben der Ahrensböoker Gill kein Antrag erkennbar ist. Es sollte zunächst einmal ein Konzept vorgelegt und mit einem konkreten Zuschussantrag verbunden werden.

GV Rosenfeldt nimmt auf Bitte der Verwaltung wieder an der Sitzung teil. Als Vorstandsmitglied der Ahrensböoker Gill berichtet er, dass Ende Januar eine Vollversammlung des Vereins stattfinden wird, um die Struktur für das künftige Heimatfest festzulegen. Dort wird dann auch ein Finanzkonzept erarbeitet und diesem Ausschuss vorgelegt.

Den Mitgliedern sollte dann mitgeteilt werden, mit welcher finanziellen Unterstützung von der Gemeinde gerechnet werden kann.

Hans Tyliniski teilt mit, dass der HH 2011 voraussichtlich erst im Frühjahr beschlossen wird. Somit können HH-Mittel für die Ahrensböoker Gill noch mit einplant werden. Es besteht grundsätzlich Einvernehmen im Ausschuss, die Ahrensböoker Gill künftig positiv weiter finanziell zu unterstützen.

Hans Tyliniski unterrichtet über den derzeitigen Sachstand der Haushaltsberatung. Gegenwärtig ist die Verwaltung mit der Aufstellung des Haushaltsentwurfes 2011 befasst. Ein erster Entwurf ist dem Hauptausschuss vorgelegt worden. Prognosen zur Folge, wird der kommende Verwaltungshaushalt nicht ausgeglichen verabschiedet werden können. Die HH-Beratungen werden sich voraussichtlich noch bis zum Februar 2011 hinauszögern.

Zu Punkt 4 der Tagesordnung :

Sportangelegenheiten

- Bericht über Unterhaltungsarbeiten im Sportzentrum

Dem Ausschuss liegt der Bericht des FB 2 über die Mängelbeseitigung im Sportzentrum Ahrensbök vor. GV Rosenfeldt merkt an, dass alles detailliert aufgelistet wurde. Viele Mängel wurden kurzfristig beseitigt. Weiter teilt GV Rosenfeldt mit, dass der Schornstein der Falsterhalle marode ist. Mit den Vereinen und der AGAS hat man noch einmal eine Begehung der Sportstätten vorgenommen. Der Verwaltung ist ein Schreiben von GV Rosenfeldt eingegangen, wonach die erstellte Mängelliste ergänzt wird. Dieses Schreiben soll bereits an die Fraktionsvorsitzenden und an den Ausschussvorsitzenden über die Fächer verteilt worden sein. Nach Aussage verschiedener Beteiligter soll dieses Schreiben nicht angekommen sein. Herr Tyliniski teilt mit, dass es im Vorwege schon eine Rücksprache mit Herrn Pohlmann gegeben hat. Herr Pohlmann wird das Schreiben bis zur nächsten Sitzung abarbeiten und einen entsprechenden Bericht hierzu vorlegen.

GV Rosenfeldt erwartet von der Verwaltung, dass sie sich strukturell damit auseinandersetzt, wie man zukünftig generell dem aus den Mängelberichten hervorgehenden Unterhaltungsrückstau vermeidet..

GV Ott lobt die Arbeiten des örtlichen Bauhofes, bezüglich Pflege und Instandsetzung des Sportzentrums. Sie ist auch der Meinung, dass entstehende Mängel künftig rechtzeitig und selbständig durch die Verwaltung zu beseitigen sind und nicht erst von Ausschussmitgliedern aufgezeigt werden müssen.

Zu Punkt 5 der Tagesordnung :

Seniorenangelegenheiten

AM Krowke berichtet von der diesjährigen Seniorenweihnachtsfeier. Aufgrund der heftigen Schneefälle am gleichen Tag, sind nur ca. 50 Personen anwesend gewesen. Die Gruppe aus dem ev. Kindergarten musste absagen, dafür ist kurzfristig eine Gruppe aus der Kita Brummkreisel eingesprungen und hat Weihnachtslieder gesungen. Der „Nicolaus“ war auch da und hat an die Kinder Tüten verteilt. Die Anwesenden waren zufrieden. Durch die extreme Wetterlage sind viele nicht erschienen, die Veranstaltung konnte und sollte aber auch so kurzfristig nicht abgesagt werden.

Zu Punkt 6 der Tagesordnung :

Anfragen und Mitteilungen

6.1 Yogagruppe VHS

GV Vossage trägt eine Beschwerde vor, die ein Bürger an ihn herangetragen hat. Die Yogagruppe, die über die VHS bisher in den Räumlichkeiten der Wichern-Schule untergebracht war, habe zweimal vor verschlossenen Türen gestanden. Der Sachverhalt wurde zwischenzeitlich vom zuständigen Fachbereich aufgegriffen und geregelt, so Hans Tyliniski.

6.2 Projekt der Gedenkstätte Ahrensbök 2011

Dem Ausschuss liegt ein Schreiben von Prof. Dr. Wollenberg zum Projekt der Gedenkstätte Ahrensbök vor. Hier wurde ein Vorgespräch mit Herrn Schaefer geführt. Das Schreiben wurde vorab als Info beigefügt.

Für die Mitglieder des Ausschusses wäre es wünschenswert gewesen, wenn man dem Infoschreiben einen Zweizeiler beigefügt hätte, dass ein entsprechendes Konzept folgen würde. Die Verwaltung wird beauftragt, Herrn Prof. Dr. Wollenberg zur nächsten Sitzung einzuladen, wo er dann Gelegenheit bekommen soll, sein Konzept vorzustellen.

6.3 Hinweisschilder Ortseingänge Partnerschaftsvereine

AM Krowke macht den Vorschlag, die Hinweisschilder für die Partnerschaftsvereine an den Ortseingängen abzumontieren und im Rathausbereich anzubringen. Nach Aussage von Herrn Tyliniski ist es besser, die restliche Beschilderung an den Ortseingängen, wie bisher, hängen zu lassen, da sie sanierungsbedürftig sind oder neu angeschafft werden müssten.

Nachdem weitere Wortmeldungen nicht erfolgen, schließt der Vorsitzende die Sitzung des Ausschusses gegen **19:10** Uhr.

.....

.....

Ausschussvorsitzender (Datum:))

Protokollführer (Datum:))